V+D Eidgenössische Vermessungsdirektion = D+M Direction fédérale des mensurations cadastrales

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **85 (1987)**

Heft 5

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

mung und gravimetrische Modellrechnungen im Satelliten(GPS-Testnetz ‹Turtmann›.» Es wurde einstimmig beschlossen, die beiden Arbeiten als «Geodätisch-geophysikalische Arbeiten in der Schweiz» herauszugeben. (Sie sind inzwischen erschienen und sollen demnächst vorgestellt werden.)

Sitzungen 1986

Zeitschriftenkommission 3.2.86;
Redaktionsausschuss 23.5.86.

Inhalt 1986

Die zum Teil erneuerte Aufmachung und Gestaltung und die erweiterte Rubrikenthematik wurden gut aufgenommen. Die Seitenzahl von total 670 stellt ein bisheriges Maximum dar. Das ist vor allem den beiden Sondernummern Nr. 8/1986 (125 Jahre Schweizerische Geodätische Kommission) und Nr. 9/1986 (100 Jahre Abteilung für Kulturtechnik und Vermessung an der ETH Zürich) zuzuschreiben. Desgleichen hat der Umfang der Rubrikentexte eine Höchstmarke erreicht, und auch die Inseratenaufträge haben sich 1986 wieder erhöht und ein bisheriges Maximum erzielt; siehe Tab. 1–3 und Abb. 4.

Unter dem Traktandum *Mitteilungen und Verschiedenes* erhielt schliesslich E. Huber, ehem. Direktor L+T, Gelegenheit zu einer kurzen Würdigung der 125-Jahr-Feier der SGK. Nach seiner Ansicht dürfen wir mit der Durchführung dieses Jubiläums sehr zufrieden sein. Die Kombination mit der 100-Jahr-Feier der Abteilung VIII der ETH Zürich war sicher gut. Auch die Öffentlichkeitsarbeit war sehr wichtig. Huber dankte allen Beteiligten, insbesondere Prof. Kahle, für den grossen Einsatz.
M. Mayoud, der neue Leiter der geodätischen Abteilung am CERN, ist an einem stärkeren Kontakt mit den Schweizer Geodäten interessiert. Der Antrag, ihn der SNG zur Wahl in die Geodätische Kommission vorzuschlagen, wurde deshalb einstimmig gutgeheissen.

Der Sekretär: *W. Fischer*

Adresse:
Schweiz. Geodätische Kommission
ETH-Hönggerberg, CH-8093 Zürich
Tel. 01/377 30 49 (oder 377 44 11)

V+D / D+M
Eidgenössische Vermessungsdirektion
Direction fédérale des mensurations cadastrales

Eidg. Prüfungen für Ingenieur-Geometer

Im Herbst 1987 werden die praktischen Ingenieur-Geometer-Prüfungen durchgeführt. Anmeldungen sind mit der Postquittung über die bezahlte Anmeldegebühr von Fr. 50.— (PC 30-520-2) bis spätestens *30. Juni 1987* an die Eidg. Vermessungsdirektion, 3003 Bern, zu richten.

Der Anmeldung sind gemäss Art. 12 des Prüfungsreglementes vom 2.5.1973 folgende Unterlagen beizulegen: Lebenslauf, amtlicher Ausweis über den Besitz des Schweizer Bürgerrechts (Heimatschein, Niederlassungsbewilligung oder Personenstandsausweis usw.), Leumundszeugnis der Wohngemeinde, Detailnoten (Originale) über alle an der ETH bestandenen theoretischen Vor- und Schlussdiplomprüfungen, Zeugnisse der Arbeitgeber über die praktische Ausbildung auf dem bei der V+D zu beziehenden Sonderformular «Nachweis der Geometerpraxis». Diese Zeugnisse müssen detaillierte Auskunft über Art und Dauer der geleisteten Arbeiten sowie über Ferien, Urlaub, Krankheit und Militärdienst geben.
Um zur Prüfung zugelassen zu werden, muss die 12monatige Ausbildungspraxis bis Ende Juni 1987 abgeschlossen sein.
Die Prüfungen finden in Bern vom 14. bis 25. September 1987 statt.
Buchs, den 13. März 1987
Der Präsident der Eidg. Prüfungskommission: *Ch. Eggenberger*

Examens fédéraux d'ingénieur géomètre

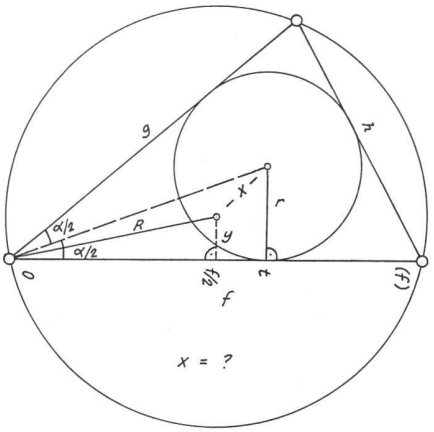
Les examens pratiques d'ingénieur géomètre auront lieu en automne 1987. Les demandes d'admission avec la quittance du droit d'inscription payé de fr. 50.— (CP 30-520-2) seront adressées à la Direction fédérale des mensurations cadastrales, 3003 Berne, jusqu'au *30 juin 1987* au plus tard.
Conformément à l'article 12 du règlement d'examen du 2.5.1973, les candidats joindront les documents suivants à leur inscription: un curriculum vitae, une pièce officielle attestant la nationalité suisse (acte d'origine, permis d'établissement ou certificat individuel d'état civil etc.), un certificat de bonnes moeurs délivré par la commune de domicile, des pièces originales justifiant la réussite de l'ensemble des examens théoriques à l'EPF, un certificat de chacun des employeurs concernant l'activité pratique à établir sur la formule spéciale fournie par la D+M et donnant des renseignements détaillés sur le genre et la durée des travaux exécutés, de même que sur les interruptions dues aux vacances, congés, maladie et service militaire.
Pour être admis aux examens, le stage pratique de 12 mois de durée devra être achevé à fin juin 1987.
Les examens se dérouleront à Berne du 14 au 25 septembre 1987.
Buchs, le 13 mars 1987
Le Président de la Commission fédérale d'examen: *Ch. Eggenberger*

Esami federali per ingegneri geometri

Gli esami pratici per ingegneri geometri avranno luogo nell'autunno del 1987. Le domande d'ammissione e la ricevuta postale della tassa d'iscrizione già pagata di fr. 50.— (CP 30-520-2) verranno indirizzate alla Direzione federale delle misurazioni catastali, 3003 Berna, fino al *30 giugno 1987* al più tardi.
Conformemente all'articolo 12 del regolamento d'esame del 2.5.1973, i candidati allegheranno i documenti seguenti alla loro iscrizione: un curriculum vitae, un documento ufficiale attestante la cittadinanza svizzera (atto d'origine, permesso di stabilimento o certificato individuale di stato civile ecc.), un certificato di buona condotta rilasciato dal comune di domicilio, i documenti originali comprovanti il superamento di tutti gli esami teorici alla SPF, i certificati dei datori di lavoro concernenti l'attività pratica sul formulario speciale della D+M. I certificati attestanti questa pratica devono informare esattamente sul genere e la durata dei lavori eseguiti come sulle interruzioni provocate da vacanze, malattia e servizio militare.
Per poter essere ammesso agli esami, la pratica di 12 mesi dovrà essere conclusa alla fine di giugno 1987.
Gli esami avranno luogo a Berna dal 14 al 25 settembre 1987.
Buchs, il 13 marzo 1987
Il Presidente della Commission federale esaminatrice: *Ch. Eggenberger*

Lehrlinge Apprentis

Lösung zu Aufgabe 2/87
Solution du problème 2/87



$e = (f+g+h) : 2 = 33.2155\,m$
$F_\Delta = \sqrt{e(e-f)(e-g)(e-h)} = 195.00\,m^2$
$R = (f \cdot g \cdot h) : 4F_\Delta = 13.2776\,m$
$r = 2F_\Delta : (f+g+h) = 5.8708\,m$
$\cos\alpha = (f^2+g^2-h^2) : 2fg\,,\ \alpha = 44.228^g$
$t = r : \operatorname{tg}\alpha/2 = 16.216\,m$
$y = \sqrt{R^2-(f/2)^2} = 2.701\,m$
$x = \sqrt{(t-f/2)^2+(r-y)^2} = \underline{4.516\,m}$

Hans Aeberhard